Inhaltsverzeichnis

10GHz Bakenprojekt

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 31. August 2014, 15:10 Uhr (Quelltext anzeigen) OE3WOG (Diskussion | Beiträge) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 31. August 2014, 15:12 Uhr (Quelltext anzeigen)** OE3WOG (Diskussion | Beiträge) Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 3:	**Zeile 3:**
[[Bild:10GHz Bake-Wien Simmering.jpg|right|]]	[[Bild:10GHz Bake-Wien Simmering.jpg|right|]]
− Das 10 GHz Bakenprojekt wurde von Michael, OE1MCU ins Leben gerufen umd die Aktivitäten auf den Microwellen Bändern zu fördern. Geplant war hier in jedem Bundesland eine 10 GHz Bake zu installieren. **Es** beteiligten sich folgende Landesverbände an **der** Aktion:	+ Das 10 GHz Bakenprojekt wurde von Michael, OE1MCU ins Leben gerufen umd die Aktivitäten auf den Microwellen Bändern zu fördern. Geplant war hier in jedem Bundesland eine 10 GHz Bake zu installieren. **Bis dato (2014)** beteiligten sich folgende Landesverbände an **dieser** Aktion:

Version vom 31. August 2014, 15:12 Uhr

Das 10 GHz Bakenprojekt wurde von Michael, OE1MCU ins Leben gerufen umd die Aktivitäten auf den Microwellen Bändern zu fördern. Geplant war hier in jedem Bundesland eine 10 GHz Bake zu installieren. Bis dato (2014) beteiligten sich folgende Landesverbände an dieser Aktion:

Kärnten	OE8XGQ	Gerlitze
	OE8XXQ	Dobratsch
Oberösterreich	OE5XBM	Breitenstein
Wien	OE1XGA	Kahlenberg
Salzburg	OE2XRO	Sonnblick
Niederösterreich	OE3XAC	Kaiserkogel
Burgenland		
Steiermark		

Tirol

Vorarlberg

Die 3cm Frequenzbaken wurden in der Erstversion durch Rudi, OE5VRL hergestellt und mit einem 10GHz Hohlleiter-Schlitzstrahler mit je 10 Schlitzen auf der Vorder-und Rückseite des Hohlleiters ausgestattet. Die Antenne selbst befindet sich in einem PVC Rohr (Radom). Als Bauteil Komponenten wurden Funktionseinheiten von M. Kuhne, DB6NT verwendet.

Das Bild zeigt die ehemalige 3cm Bake OE1XVB (ersetzt durch OE1XGA am Kahlenberg) am Schlot des (ehemaligen) Kalorischen Kraftwerks in Wien-Simmering

Auf den Standorten befinden sich in der Zwischenzeit noch weitere Frequenzbaken für den Amateurfunk, eine detailierte Aufstellung mit Frequenzangaben und technischen Parameter findet sich auf der ÖVSV Internetseite unter > Funkbetrieb > Bakenliste